

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus

Leipzig, 1693

Propos.

[urn:nbn:de:bsz:31-115592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115592)

hat: Sind sie nicht allzumahl dienstbare Geister/ ausgesandt zum Dienst um derer willen/ die ererben sollen die Seligkeit? Denn in dieser Rede führet er die heiligen Engel als Boten und Gesandten des Majestätischen Gottes auf/ die den Namen nicht umsonst haben ꝛ. und beschreibet so wohl a) die Personen/ zu welchen sie gesandt werden/ als auch b) die Ver- richtung/ warum sie gesandt werden/ &c. &c. Appl. Und was der außersahlte Rüst- zeug Gottes von denen himmlischen Heer- schaaren uns berichtet/ das hat er aus dem Munde Jesu genommen. Jesus selbst stellet uns im T. für

Propof.

Die heiligen Engel als Gesandten und Boten Gottes/

und erkläret

I.) Zu wem sie gesandt werden? Zu rechtschaffenen/ gläubigen und frommen Christen als zukünftigen Himmels- Erben/ welche im T. beschrieben werden nach ihren auff Jesum gerichteten Glauben/ v. 6. frommen und unärgerlichen Leben/ v. 1. seq. gewissen Anwartung zur ewigen Seligkeit v. 11.

II.) Warum sie gesandt werden? Daß

(Aa)

sie

sie dieser Kinder Gottes ihre Leib & Diner seyn sollen/ T. v. 10. Ihre Engel im Himmel &c.

Ulus.

Urtheilet hieraus/ wie lieb und werth ihr fromme und gläubige Seelen! bey eurem Gott geachtet seyd. Nehmet euch wohl in acht/ daß ihr nicht durch Unglauben das Erbe der ewigen Seligkeit verscherket/ mit ärgerlichen Sünden & Leben diese Gesandten Gottes beleidiget und von euch treibet &c. Vielmehr reichet dar zur Danckbarkeit eurem Gott im Glauben Tugend &c. so werden euch die heiligen Engel mit ihrem treuen Dienst und Beystand niemals entstehen.

Epilogus valedictorius.

Das ist/ was ich zu guter Letzt an Gottes Statt bey euch erinnern sollen. Nun gebet mir selbst die schnell verfliegende Zeit die Erinnerung/ daß ich meinen Abschied/ dessen Stunde aniezo vorhanden ist/ gebührend betwerckstelligen soll. Ihr wisset M. I! daß ich durch die Gnade Gottes in die 6. Jahr das Amt eines Engels und Gesandten Gottes unter euch geführet/ allen Rath und Willen Gottes von eurer Seligkeit euch treulich verkündiget/ und vor euer aller
durch